

kurz im fokus

Das ist ungewöhnlich ...

Im Dezember 2009 wurde die Greiff AG gebeten, das Management eines Universal-Fonds zu übernehmen. In der Folge wurde der Fonds umbenannt in Greiff Elite UI und das Anlagekonzept komplett umgekrempelt. Mehr Infos dazu finden Sie rechts bei „Crème de la Crème“. Das Konzept und der stetige und sehr gleichmäßige Erfolg des Fonds nach der Umstrukturierung lassen Gutes erwarten und das nachhaltige Erreichen der Zielrendite von fünf bis sieben Prozent wahrscheinlich werden.

Ganz neu und völlig branchenunüblich bei dem Konzept ist aber auch die Transparenz für den Anleger. Wer sich auf der Webseite des Greiff Elite UI registriert, kann das komplette aktuelle Portfolio einsehen, erhält bei jeder Umschichtung eine E-Mail-Information und kann dann auf der Webseite des Fonds (www.greiff-elite.de) sehen, welcher Wert verkauft, neu gekauft oder getauscht wurde und im Managementkommentar lesen, warum der (Ver-) Kauf bzw. Tausch ausgeführt wurde (demnächst auch bei Nutzung des Internet Explorers möglich).

Beim ECONOMIA Forum 2010 wurde ich von Volker Schilling, dem n-tv Börsenexperten und Fondsmanager, u.a. zu folgenden Fragen interviewt:

- *Geplant reich werden – (wie) funktioniert das?*
- *Welches sind die besten Kapitalanlagen?*
- *Wie sichern Sie sich Ihre Altersversorgung?*
- *Ist jetzt die Zeit für Gold- und Immobilienkäufe?*
- *Müssen Anleger mit Hyperinflation und/oder einer Währungsreform rechnen und wie können sie ggf. ihr Vermögen davor schützen?*
- *Taugen Indexfonds oder aktiv gemanagte Fonds besser zum Vermögensaufbau?*
- *Was ist wichtiger, Versichern oder Anlegen?* u.a.

Interessieren Sie die Antworten? Dann fordern Sie einfach per E-Mail das vollständige Interview an.

Crème de la Crème

Langfristig besonders erfolgreich und oft viel erfolgreicher als die Flaggschiffe großer Fondsgesellschaften waren häufig die Aktienfonds, die von privaten Vermögensverwaltern gemanagt werden. Namen wie Dr. J. Erhardt, E. Carmignac, F. Lingohr oder W. Walter, die mit ihren Ansätzen jenseits eines Aktienindex einen deutlichen Mehrwert für ihre Anleger generieren, tauchen dort auf.

Aber nicht nur der absolute Performance-Unterschied von mehr als 70 Prozent (Durchschnitt der besten Vermögensverwalter-Fonds „Internationale Aktien“ vs. MSCI World) in zehn Jahren ist beeindruckend, sondern auch, dass die maximale Verlustdauer mit durchschnittlich rund fünf Jahren noch erträglich war, während der Index und der Durchschnitt aller globalen Aktienfonds selbst nach fast zehn Jahren noch deutlich im Minus liegen. Doch wer sucht und findet diese Fonds für Sie und tauscht sie bei Bedarf auch mal wieder aus?

Besonders in den letzten zehn Jahren haben Fonds mit vermögensverwaltendem Ansatz es stressfreier geschafft, Anleger durch die Krisen zu bringen und positive Ergebnisse zu erwirtschaften als die meisten reinen Aktienfonds. So war z.B. der Wertzuwachs des Carmignac Patrimoine in der Zeit vom 01.01.2000 bis 30.09.2010 etwa bei 130 Prozent Plus der vom Durchschnitt aller internationalen Aktienfonds bei Minus 25 Prozent und der des MSCI world bei etwa Minus 23 Prozent. Deshalb ist es kein Wunder, dass die Mittelzuflüsse in Mischfonds mit vermögensverwaltendem Charakter, die sogenannte Alleskönner oder Klassiker, derzeit besonders hoch sind. Doch wie lange bleiben solche Erfolge bestehen? Und wer sucht und entdeckt die Perlen von morgen für Sie?

Anleger investieren gerne dann in erfolgreiche Konzepte, wenn die guten Tage schon längst gezählt sind, denn auch die erfolgreichsten vermögensverwaltenden Ansätze durchlaufen immer mal wieder Durststrecken oder weisen Fehlsignale auf, und selbst die eindruckvollsten Endergebnisse eines Fonds sind keinen Pfifferling wert, wenn Anleger aufgrund zu starker Schwankungen die Nerven verlieren, ihre langfristigen Anlagestrategien über Bord werfen und in der Krise ihre Fonds verkauf-



Anleger investieren gerne dann in erfolgreiche Konzepte, wenn die guten Tage schon längst gezählt sind, denn auch die erfolgreichsten vermögensverwaltenden Ansätze durchlaufen immer mal wieder Durststrecken ...

fen und an der anschließenden Kurserholung regelmäßig nicht mehr teilhaben. So kommt es, dass sich oftmals die sehr guten längerfristigen Ergebnisse von Fonds nicht in den Depots der Anleger wiederfinden. Wer schützt Sie davor, in Panik zu früh zu verkaufen oder zu spät zu tauschen, weil Sie keine Zeit hatten, sich um Ihr Portfolio zu kümmern?

Wenn Sie pflegeleicht und übersichtlich in die Top-Vermögensverwalterfonds und besten vermögensverwaltenden Konzepte investieren möchten, und die am besten noch so kombinieren, dass Sie einen stetigeren Verlauf als mit einem der einzelnen Fonds erreichen, dann lege ich Ihnen den Greiff Elite UI ans Herz.

kontakt.**Wolfgang Spang**

ECONOMIA GmbH

Tel.: 07 11/6 57 19 29

E-Mail: info@economia-s.de

www.economia-vermoegensberatung.de

EMS-SWISSQUALITY.COM

EMS⁺
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

DAS NEUE PIEZON

PIEZON MASTER 700 – DIE ORIGINAL METHODE
PIEZON MIT DEM VORSPRUNG INTELLIGENTER
i.PIEZON TECHNOLOGIE



> Neue Broschüre –
alles zur Original
Methode Piezon und
über den neuen
Piezon Master 700

KEINE SCHMERZEN für den Patienten – mit diesem Ziel machte sich der Erfinder der Original Methode Piezon an die Entwicklung des neuen Piezon Master 700.

Das Resultat ist eine Behandlung, die weder Zähne noch Zahnfleisch irritiert – die einmalig glatte Zahnoberflächen bei maximaler Schonung des oralen Epitheliums bewirkt.

Es ist die Symbiose von intelligenter Technologie und unvergleichlicher Präzision. Die Original Piezon LED-Handstücke und das i.Piezon Modul für eindeutig linear verlaufende Instrumentenbewegungen und EMS Swiss Instruments aus biokompatiblen Chirurgiestahl mit feinsten Oberflächen – alles ist füreinander gemacht, harmonisch aufeinander abgestimmt.

Und mit modernem Touch Panel setzt der neue Piezon Master 700 neue Standards in Bedienbarkeit und Hygiene. Alle profitieren, alle fühlen sich wohl – Patient, Behandler, die ganze Praxis.

Persönlich willkommen >
welcome@ems-ch.com

**“I FEEL
GOOD”**